HALLE Die Stadt

Beschlussvorlage

Nummer: III/2002/02511
Datum: 01.07.2002

Wiedervorlage:
Aktz.:
Bezug-Nr.:
Abteilung/Amt/Fraktion: Stadtplanungsamt

Merk, Elisabeth

Beratungsfolge	Termin	Status	Zustimmung	Veränderung	Ablehnung
Beigeordnetenkonferenz	**06.08.2002**	**nichtöffentlich vorberatend**			
Ausschuss f. Planungs- u. Umweltangelegenheiten (Planungsausschuss)	**10.09.2002**	**öffentlich vorberatend**			
Stadtrat	**23.10.2002**	**öffentlich beschließend**			

Betreff: Promenade Hansering

Beschlussvorschlag:

1. Der vorliegende Entwurf für die Rekonstruktion der Hansering – Promenade wird bestätigt.
2. Die Realisierung erfolgt 2003 –2004

Finanzielle Auswirkungen:

Die Finanzierung ist aus dem Programm „Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen gesichert (HH-Stelle 2.5810.951.000.6.009).
Das Gesamtvolumen beträgt 1.022.500,00 €, davon 340.800,00 € Eigenmittel.

i.V.

Walter
Beigeordneter

HALLE Die Stadt

Beschlussvorlage

Nummer: III/2002/02511
Datum: 01.07.2002

Wiedervorlage:
Aktz.:
Bezug-Nr.:
Abteilung/Amt/Fraktion: Stadtplanungsamt

Merk, Elisabeth

Beratungsfolge	Termin	Status	Zustimmung	Veränderung	Ablehnung
Ausschuss f. Planungs- u. Umweltangelegenheiten (Planungsausschuss)	**10.09.2002**	**öffentlich vorberatend**			
Stadtrat	**23.10.2002**	**öffentlich beschließend**			

Betreff: Promenade Hansering

Beschlussvorschlag:

3. Der vorliegende Entwurf für die Rekonstruktion der Hansering – Promenade wird bestätigt.
4. Die Realisierung erfolgt 2003 –2004

Finanzielle Auswirkungen:

Die Finanzierung ist aus dem Programm „Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen gesichert (HH-Stelle 2.5810.951.000.6.009).
Das Gesamtvolumen beträgt 1.022.500,00 €, davon 340.800,00 € Eigenmittel.

i.V.

Doege
Beigeordneter

HALLE Die Stadt

Beschlussvorlage

Nummer: III/2002/02511
Datum: 01.07.2002

Wiedervorlage:
Aktz.:
Bezug-Nr.:
Abteilung/Amt/Fraktion: Stadtplanungsamt

Merk, Elisabeth

Beratungsfolge	Termin	Status	Zustimmung	Veränderung	Ablehnung
Ausschuss f. Planungs- u. Umweltangelegenheiten (Planungsausschuss)	**10.09.2002**	**öffentlich vorberatend**	**X**		
Stadtrat	**23.10.2002**	**öffentlich beschließend**			

Betreff: Promenade Hansering

Beschlussvorschlag:

1. Der vorliegende Entwurf für die Rekonstruktion der Hansering – Promenade wird bestätigt.
2. Die Realisierung erfolgt 2003 –2004

Finanzielle Auswirkungen:

Die Finanzierung ist aus dem Programm „Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen gesichert (HH-Stelle 2.5810.951.000.6.009).
Das Gesamtvolumen beträgt 1.022.500,00 €, davon 340.800,00 € Eigenmittel.

Ingrid Häußler
Oberbürgermeisterin

Begründung:

Promenade Hansering

Die Hanseringpromenade ist wesentlicher Bestandteil des grünen Ringes, der die historische Altstadt von Halle umgibt. Im Gegensatz zum dicht bebauten, steinernen Altstadtkern ist dieser Grüngürtel geprägt von prächtigem Alleebaumbestand und gehölzbestandenen Rasenhängen. Erhalt und Entwicklung dieses Grünringes sind Bestandteil der Sanierungsziele für die Altstadt. Während dieser Ring in einigen Bereichen stark vom Straßenverkehr überformt und beeinträchtigt ist, besitzt der Abschnitt der Hanseringpromenade aufgrund seiner günstigen Struktur und des hohen Grünanteils eine besondere Aufentaltsqualität.

Die in den 60er Jahren umgestaltete Promenade ist heute sanierungsbedürftig. Zahlreiche Tiefbaumaßnahmen und der Neubau der Tiefgarage an der Telekom haben in die ursprüngliche Gestalt stark eingegriffen.

2001 wurde mit dem Umbau der Leipziger Strasse auch der Platz am Leipziger Turm fertiggestellt. In diesem Jahr wird mit der Oberflächengestaltung der Tiefgarage der Endpunkt der Promenade vor der Telekom gestaltet. Für 2003 sind die Erneuerung der Wilhelm-Külz-Str. und der Strasse „Hansering“ geplant.

Mit der Fertigstellung der Promenade 2004 wird dann der gesamte Freiraum in diesem Abschnitt neu gestaltet sein.
Damit wird dieser Bereich im Übergang zwischen Altstadt, Stadtgottesacker und Stadtpark an der Achse zwischen Hauptbahnhof und Marktplatz in seiner Gesamtheit nicht nur für die Bewohner der Stadt attraktiver, sondern die Stadt präsentiert sich nach Fertigstellung der Bauarbeiten auch nach außen in völlig neuer Qualität.

Bauablauf

Ausführungsplanung:	2002
Baudurchführung :	2003 / 20004

Projekterarbeitung
Mit der Projektierung wurde das Büro Heckel-Lohrer, Landschaftsarchitekten Magdeburg beauftragt.

Planungsziel
Planungsziel ist die Schaffung einer repräsentativen Promenade mit hoher Aufentaltsqualität am Altstadtring, die sich in den Grundzügen der Gestaltung am historischen Vorbild orientiert. Dabei soll sich die Stuktur deutlich von den flankierenden Strassenräumen abheben.

Entwurfskonzept
Anknüpfungspunkt für die Neugestaltung ist der immer noch erahnbare „englische“ Charakter des Ortes – ein englischer Park, großzügiger Rasenhang, überstellt von prächtigem Baumbestand und gerahmt von gründerzeitlichen Bauten.
Der Hansering wird wieder als grüngeprägtes urbanes Element verstanden, das von zwei Strassen und zwei Plätzen gefasst wird.

Die grüne Mitte gliedert sich in drei langgestreckt Elemente:

- die Baumreihe entlang der Strasse „Hansering“, die durch den Wegfall der Stellplätze und der damit verbundenen geänderten Wegebeziehungen nun wieder in einem ca. 4m breiten Rasenstreifen stehen kann
- die Promenade mit gepflastertem Rahmen, wassergebundener Decke und freistehenden Bänken. Das aus der Oberflächengestaltung Tiefgarage abgeleitete Element der Sockelmauer setzt sich auch hier fort und bildet den Übergang zu
- dem grünen Hang mit Rasen, wenigen Strauchgruppen, alten Solitärbäumen und verwilderten Blumenzwiebeln.

Das Entwurfskonzept wurde in der 2. Sitzung des Gestaltungsbeirates am 13./14.3.02 vorgestellt und diskutiert. Es wurde in den Grundzügen bestätigt. Unter Punkt 2 heißt es dazu: „Die hier vorgelegt Planung entspricht den grundsätzlichen Ansprüchen an den Ort und entwickelt den Ansatz in den topografischen und grüngestalterischen Belangen konsequent weiter. Auch die Wahl der Oberflächenmaterialien und Beläge wird begrüßt; insbesondere entspricht die Ausbildung wassergebundener Wegedecken dem eigenständigen Charakter dieses Grünraumes zwischen Alt- und Neustadt.“

Materialkonzept

Die Materialität leitet sich aus den bereits getroffenen Festlegungen im Bereich TG-Oberfläche ab. Beigefarbener Sandstein wird für Sockelmauer und Pflastereinfassung verwendet. Die großzügigen wassergebundenen Decken werden zudem mit Splitt aus dem selben Material abgestreut, um bei einem Wechsel der Struktur eine Durchgängigkeit in der Materialität zu erzielen.

Pflanzkonzept

Der Rasenteppich des Hanges setzt sich im Bankettstreifen der Strasse fort. Der Freiraum wird geprägt durch den vorhandenen prächtigen Baumbestand. Die Linden entlang des Hanseringes werden ergänzt und in Abhängigkeit zu ihrer Vitalität ersetzt.
Die vorhandenen Strauchgruppen im Hang werden zum Teil ausgelichtet. An zwei Stellen finden sich „florale Bilder“ – konzentrierte Orte von farbenfrohem Sommerflor. Dieser wird durch verwildernde Blumenzwiebeln im Hang farblich unterstützt.

Beleuchtungskonzept

Die Beleuchtung erfolgt einerseits indirekt durch die Ausleuchtung des Fahrbahnbereiches Hansering mit Mastleuchten.
Im Rahmen des Projektes „Promenade“ wird für den Bereich der Freiflächen eine indirekte Ausleuchtung vorgeschlagen. Die Kronen der Lindenreihe werden durch Bodenstrahler illuminiert.
In die Sockelmauern wird eine indirekte Beleuchtung eingelassen, die sich über deren gesamte Länge erstreckt.

Kosten / Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt aus dem Programm „Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahme“.
Mittelbewirtschaftende Stelle ist das Grünflächenamt.
Das erforderliche Gesamtbauvolumen beträgt 1.022.500,00 € , davon 340.800,00 € Eigenmittel.

HHJ 2003	Mittelansatz	511.300,00 €
HHJ 2004	Mittelansatz	511.200,00 €

Folgekosten
Die Promenade ist der Pflegekategorie 2 zugeordnet. Mit der Reduzierung der Frühjahrs- und Sommerblumenflächen kann der Mehraufwand für die Pflege der wassergebundenen Flächen ausgeglichen und der Pflegeaufwand um insgesamt ca. 4.000 € /Jahr reduziert werden.

Anlagen: 1 Lageplan
1 Regelschnitt
1 Perspektive

B E G L E I T B L A T T

Geschäftsbereich II - Planen und Bauen

Art der Vorlage:
.....

Gremium: **Beiko /** **PUA /** **sonst. Ausschüsse /** **Stadtrat**

Betreff:
.....

Amt:
.....

Abt.Ltr. / Tel.
.....

Kurze Informationen für den Beigeordneten: (1 max. 2 Seiten)

1. Warum wird die Vorlage erstellt ?
2. Welche Probleme bzw. Kritiken bestehen oder sind zu erwarten ?
3. Welche "Vorgeschichte" gibt es ?
4. Welche Anfragen bzw. Anträge der Stadträte bzw. Fraktionen liegen vor ?
5. Pro und Contra zur Vorlage (evtl. in Tabellenform)

Halle, ...

.....
Amtsleiterin

Bitte beachten! *3 Tage für die Prüfung der Vorlage und Unterschrift im Zeitplan berücksichtigen.*

04.doc Stand Juni 2002

Begleitblatt Dezernatsbeteiligung

Gegenstand: Promenade Hansering
Vorlage Nr. III / 2002 / 02511

Einreichendes Dezernat: Planen, Bauen und Straßenverkehr

Finanzielle Auswirkungen nein Ja X

		wirksam von	bis	Höhe	Wo veranschlagt (HH-Stelle)
VerwHH	Einnahmen				
	Ausgaben				
VermHH	Einnahmen	2003	2004	681.700 €	2.5810.951.000.6.009
	Ausgaben	2003	2004	1.022.500€	

Folgekosten (in o.g. Beträgen nicht enthalten) nein Ja X

		wirksam von	bis	Höhe	Wo veranschlagt (HH-Stelle)
zu Lasten anderer OE	Einnahmen				
	Ausgaben				
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Einnahmen				
	Ausgaben	ab 2004		14.000,00€/Jahr	519000/ 511000

Auswirkungen auf den Stellenplan Nein X wenn ja

beantragte Stellenerweiterung: **vorgesehener Stellenabbau:**

Beteiligung des GPR/PR notwendig? Nein X ja

Mitzeichnung

1	2	3	4	5	6	7	8
Dezernat/ Amt	Übergeben am	Rückgabe am	Rückgabe nicht fristgerecht	Zugestimmt ohne Änderungs-vorschläge	Zugestimmt mit Änderungs-vorschlägen	Änderungs-vorschläge, die berücksich-tigt wurden	Änderungs-vorschläge, die nicht berück-sichtigt wurden
GB I Zentr. Service	8.07.2002	22.07.2002				x	
GB III Ord.,Si., Umw.	8.07.2002	22.07.2002		x			
GB IV Kult,Bild,Sport							
GB V Soz, Jug, Ges.							
Amt 13	8.07.2002						